

Veränderung gemeinsam gestalten

Psychische Gesundheit erhalten in
Restrukturierungsprozessen

15. und 16. Mai 2014
Evangelische Akademie Bad Boll



Veränderung gemeinsam gestalten Psychische Gesundheit erhalten in Restrukturierungsprozessen

Unternehmen und Institutionen müssen sich immer wieder verändern. Studien zeigen jedoch, dass Restrukturierungen Beschäftigte psychisch außerordentlich belasten. Die Tagung stellt Ihnen aktuelle Forschungsergebnisse, praxisorientierte Fachinformationen und gelungene Praxisbeispiele aus Frankreich, Schweden und Deutschland vor. Sie erfahren, wie Veränderungen gemeinsam mit den Beschäftigten erfolgreich gestaltet werden können. Es geht darum, Motivation und Leistungsfähigkeit zu erhalten, auf eigenen Ressourcen aufzubauen und die gewachsene Unternehmenskultur weiterzuentwickeln.

Neben den Fachvorträgen haben Sie in unseren Workshops die Gelegenheit, Forschungsergebnisse und Modelle aus der Praxis näher kennen zu lernen und mit erfahrenen Fachpersonen aus Unternehmen, Institutionen und Wissenschaft ins Gespräch zu kommen.

Das Tagungsprogramm bietet Ihnen sowohl strategische, strukturelle wie auch individuelle Zugänge: Maßnahmen auf Organisationsebene werden ebenso vorgestellt wie individuelle Ansätze, Herausforderungen zu meistern und dabei die persönliche Balance zu bewahren.

Die angenehme Tagungsatmosphäre bietet Ihnen zudem Raum zum Erfahrungsaustausch mit Menschen in unterschiedlichen Funktionen aus einer Vielzahl von Betrieben, Einrichtungen und Organisationen.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Martin Schwarz
Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Evangelische Akademie Bad Boll/KDA Ulm

Nina Golf
Sprecherin KDA-Bundesausschuss Arbeit und Technik,
Sozialwissenschaftliche Referentin KDA Bayern, Nürnberg

Die Anerkennung der Tagung nach § 37,7 BetrVG und § 45,5 LPVerG für entsprechende Freistellung zur Tagungs-Teilnahme wurde beim Sozialministerium beantragt.

Donnerstag, 15. Mai 2014

- | | |
|--------------|---|
| 9:00 | Ankommen (Kaffee, Tee, Brezeln) |
| 9:30 | Begrüßung
Nina Golf, Martin Schwarz |
| 9:45 | Grußwort
Katrin Altpeter,
Ministerin für Arbeit und Sozialordnung Familie, Frauen und Senioren Baden Württemberg (angefragt) |
| 10:00 | Restrukturierung und Gesundheit
Dr. Susanne Gerstenberg, BAUA |
| 11:00 | Pause |
| 11:15 | Praxisbeispiel: Fusion der Sozialversicherungsträger in Elsass-Lothringen
René Marbach, Direktor CARSAT |
| 12:15 | Vorstellung der Arbeitsgruppen |
| 12:30 | Mittagessen |
| 14:00 | Arbeitsgruppen |
- 1. Co-Management von Unternehmensleitung und Arbeitnehmervertretung als Erfolgsfaktor von Veränderungsprozessen?**
Prof. Dr. Dietmar Vahs, Nora Lämmel,
Hochschule Esslingen
 - 2. Gemeinsam auf dem Weg – Neue Arbeitsfelder für die Kirche in Schweden entwickeln**
Susan Senter, Roland Söderberg, Schwedische Kirche
Moderation: Karin Goetz
 - 3. Gesunde Arbeit – Gute Arbeit**
Brigitte Schäfer, Dipl. Psychologin, Dipl. Theologin,
Trainerin (IHK)
 - 4. Psychische Fehlbelastungen und Wege der Begrenzung**
Angelika Kähler, KDA Nordkirche
Carola Köffler, Betriebsseelsorge
 - 5. Zwischen Engagement und innerer Kündigung**
Mitarbeitende in tief greifenden betrieblichen Veränderungsprozessen
Walter Wendt-Kleinberg, Dr. Michael Stahlmann

6. Wie gelingt Stellenabbau bei Restrukturierungen in der Diakonie?

Verschiedene Modelle und ihre Bewertung aus der Sicht von Mitarbeitenden, diakonischen Einrichtungen und der Gesellschaft. Ein Bericht aus zehn Jahren Praxis
Gertrud Lorentz, Peter Stoll, Dienste für Menschen

7. Hirndoping in der Arbeitswelt – Mit Medikamenten die Leistungsfähigkeit steigern?

Manuela Merchlewicz, InnoFaktor
Peter Greulich, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

8. Mediation – Wirksames Instrument zur Wahrung von Arbeitnehmerinteressen

Michael Haager, Mediator und Rechtsanwalt

15:30 Kaffeepause

16:00 Wechsel der Arbeitsgruppen

18:30 Abendessen

20:00 Work Hard – Play Hard

Filmausschnitte und Gespräch mit
Carmen Losmann, Regisseurin
Moderation: Heike Miehe

20:30 Ausklang im Café Heuss

Freitag, 16. Mai 2014

8:00 Morgenandacht

Peter Greulich, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

8:20 Frühstück

9:15 Begrüßung

Martin Schwarz

9:30 Restrukturierung und Unternehmenskultur

Dr. Martin J. Thul, Institut für Technologie und Arbeit,
Kaiserslautern

10:30 Pause

11:45 Restrukturierung und soziale Sicherheit

Gernot Mühge, Helex-Institut, Bochum

11:45

Podium

Nina Golf, Sprecherin KDA-Bundesausschuss
Arbeit und Technik
Monika Hannig, Konzern-Schwerbehindertenvertretung
IBM Deutschland
N. N.
Moderation: Martin Schwarz

12:45

Abschluss

13:00

Mittagsessen und Ende der Tagung

SYM Magazin der Evangelischen Akademie Bad Boll

... Erweitern Sie Ihren Horizont ...

Tagungen – Diskurse – Umfragen –
Kunst – Buchtipps – Publikationen
– Theologische Reflexionen – Links
Porträts – Interviews – Ökotipps –
Links – Dialoge – Akademieküche

DIN A 4, 28 Seiten, 4 x jährlich
Bestellen Sie ein Probeheft oder abonnieren
Sie SYM telefonisch oder per E-Mail:

Evangelische Akademie Bad Boll
Reinhard Becker
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-305, Fax 07164 79-5305
reinhard.becker@ev-akademie-boll.de

Anfragen

richten Sie bitte an den
Kirchlichen Dienst in der
Arbeitswelt (KDA) Ulm
Grüner Hof 1
89073 Ulm
Tagungsleiter: Martin Schwarz
Sekretariat: Eliane Bueno Dörfer
Telefon +49 731 15 38-570
Telefax +49 731 15 38-572
eliane.doerfer@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

20 02 14

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens
25. April.2014
Sie erhalten eine Anmelde-
bestätigung.

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 176,70€

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 100,30 €
EZ Dusche/WC 113,30 €

Verpflegung

ohne Frühstück,
ohne Unterkunft 56,50 €
In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer enthalten.
Ermäßigung auf Anfrage mög-
lich.

Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax + 49 7164 79-440

Anreise

mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts Ab-
zweigung Bad Boll, nach ca.
300 m zweite Einfahrt rechts
zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m
links vom Bahnhofsgebäude),
Bussteig K, Linie 20 nach Bad
Boll, Haltestelle Ev. Akademie/
Reha-Klinik, Dauer ca. 20 Minu-
ten, Abfahrtszeiten um 8:05 und
8:30 Uhr.

Als Haus der Evangelischen Lan-
deskirche in Württemberg lädt
die Akademie ein zum Gespräch
über drängende aktuelle Fragen
der Gesellschaft. Sie ermutigt zu
Klärungen im Geiste christlicher
Humanität und Toleranz. In ih-
rem Wirtschaften richtet sich
die Akademie nach Kriterien der
Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem
europäischen EMASplus-
Standard zertifiziert.

Bildnachweis

Apollofalter (Parnassius apollo).
Aufnahme: Joachim Striebel,
Blaubeuren

www.ev-akademie-boll.de

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Katrin Altpeter
Ministerin für Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg (angefragt)

Dr. Catherine Blickhan
Ärztin, Wissembourg

Dr. Gehard Bort
Ministerium für Arbeit und
Sozialordnung, Stuttgart

Dr. Susanne Gerstenberg
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin (BAUA),
Dortmund

Karin Goetz
Pfarrerin, Evang.-Luth. Diakoniewerk
Neuendettelsau

Peter Greulich
Spiritual Consulting, Referent
für Wirtschaft und Arbeitswelt,
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Michael Haager
Mediator und Rechtsanwalt,
DEHR-Anwälte, Tübingen

Monika Hannig
Konzern-Schwerbehindertenver-
tretung IBM Deutschland,
München

Angelika Kähler
Dipl. Sozialwirtin, KDA Nordkirche,
Hamburg

Carola Köffler
Dipl.-Sozialpädagogin, Betriebs-
wirtin, Katholische Betriebsseel-
sorge Ostwürttemberg, Aalen

Nora Lämmel
Institut für Change Management
und Innovation (CMI), Hochschule
Esslingen

Gertrud Lorentz
Vorsitzende der Gesamtmitarbei-
tervertretung, Dienste für Men-
schen gGmbH, Stuttgart

Carmen Losmann
Regisseurin, Köln/Berlin

René Marbach
Direktor Caisse d'Assurance
Retraite et de la Santé au Travail
Alsace-Moselle (CARSAT), Straß-
burg

Manuela Merchlewicz
Master of Health Administration,
InnoFaktor Hannover-
Langenhagen

Heike Miehe
Zentrum Gesellschaftliche Verant-
wortung der Evangelischen Kirche
in Hessen und Nassau, Mainz

Gernot Mühge
Dipl.-Sozialwissenschaftler,
Helix-Institut, Bochum

Brigitte Schäfer
Dipl. Psychologin, Dipl. Theologin,
Trainerin (IHK), Herrenberg

Susann Senter
Pfarrerin, Lehrbeauftragte,
Schwedische Kirche,
Västerås-Stift

Roland Söderberg
Pfarrer, Schwedische Kirche,
Avesta

Dr. Michael Stahlmann
wissenschaftlicher Referent,
Evangelische Kirche im Rheinland,
Düsseldorf

Peter Stoll
Vorsitzender der Geschäftsfüh-
rung, Dienste für Menschen
gGmbH, Stuttgart

Dr. Martin J. Thul
Institut für Technologie und
Arbeit e.V., Kaiserslautern

Prof. Dr. Dietmar Vahs
Institut für Change Management
und Innovation (CMI),
Hochschule Esslingen

Walter Wendt-Kleinberg
Dipl. Sozialwissenschaftler,
wissenschaftlicher Referent i. R.,
Schwerte

Wirtschaft, Globalisierung, Nachhaltigkeit

Zielgruppe

Mitglieder in Betriebs- und
Personalräten sowie Mitarbei-
tervertretungen, Führungskräfte
aus Unternehmen, öffentlichem
Dienst, Kirchen und Diakonie,
Betriebsärzte, Mitarbeitende im
Gesundheitsmanagement,
Beratungs- und Sozialwesen

Tagungsleitung

Martin Schwarz
Wirtschafts- und Sozialpfarrer,
KDA Ulm/Evangelische Akademie
Bad Boll

Nina Golf
Sprecherin KDA-Bundesausschuss
Arbeit und Technik, Sozialwissen-
schaftliche Referentin KDA
Bayern, Nürnberg

Kooperationspartner



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Ministerium für Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg



Verband Kirche-Wirtschaft-
Arbeitswelt der EKD
KDA-Bundesausschuss Arbeit
und Technik